

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 22

Artikel: Frühere Generationen fliegen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

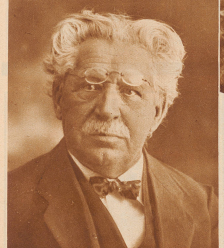
Mandöver in den aperlenden Bergen. Das Gebirgsregiment 17 führt von Schilbühl gegen die Hänge des Gaurück und der Nierenen im schneeigen Gebirgsgebiet eine scharfe Geländebewehrung durch. Eine Reservekompanie wurde auf kreisförmiger Weise ausgedient der ständischen Geländebewehrung auf Befehl.



Oberkorpskommandant Rüdiger Waldow (links) und sein Stellvertreter, der Generalmajor, Graf von Helldorf (rechts). Die beiden sind die Hauptfiguren der militärischen Ereignisse in der Gegend von Danzig und Zichenau. Von 1902 bis 1904 war Waldow in der Gegend von Danzig und Zichenau.



Ständehelfer Joh. Oest (links) und sein Stellvertreter, der Generalmajor, Graf von Helldorf (rechts). Die beiden sind die Hauptfiguren der militärischen Ereignisse in der Gegend von Danzig und Zichenau. Von 1902 bis 1904 war Waldow in der Gegend von Danzig und Zichenau.



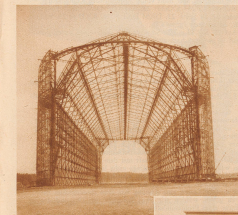
Nat.-Rat Dr. Georg Baumberger †
Dr. Georg Baumberger, der immer an seiner liberalen politischen Tätigkeit im Alter von 77 Jahren festgehalten wurde, nahm an den letzten fünf Jahren schweizerischer Politik, Wirtschaft und Sozialpolitik eine hervorragende Führung ein. Baumberger gründete die Christlich-sozialen Partei, gehörte in St. Gallen mehreren gebildeten Behörden an, in Zürich dem Großen Stadtrat und seit 1919 als Zürcher Vertreter dem Nationalrat. Er war ein unermüdetlicher Kämpfer vor allem für die Gesundheitsversorgung, für den Ausbau der Altersversicherung und zuletzt für die Verbesserung der Lage der Bergbevölkerung.



Die russische Delegation in Genf wurde nur zur Besprechung der Wehrverhältnisse eingeladen, da Russland dem Völkerbund nicht beigetreten ist. In der Mitte der Fühler der Sozialdemokratie Litwinow, rechts ihm seine Frau und ganz rechts Lunacharsky. (Ph. Kessel)



Willy Bauberger, der an der Spitze der Zepplin-Hallenbau-Gesellschaft steht, ist ein Mann, der sich für die Entwicklung der Luftfahrt interessiert. Er hat sich für die Errichtung der Zepplin-Hallen in der Gegend von Danzig und Zichenau eingesetzt.



Eine neue Zepplinhalle wird auf dem Gelände der Zepplin-Hallenbau-Gesellschaft in Danzig errichtet. Die Halle wird für die Verankerung der Zepplin-Hallen verwendet.



TOSCANI
Der weltberühmte Dirigent, einer der größten Meister der Musikwelt, ist in Zürich im Alter von 77 Jahren gestorben. Er hat sich für die Entwicklung der Musik und der Kunst eingesetzt.

Das Deutsche Bodensee-Aquarium in Hagnau ist jetzt vollendet. Die Anlage ist die schönste Aquarien-Anlage in der Schweiz. Sie enthält eine große Anzahl von Tieren aus aller Welt.



Zwischen Polizei und Kommunisten in Stockholm. Die Polizei hat die Kommunisten verhaftet, weil sie die Luftfahrt auszuhebeln versuchten.

Frühere Generationen fliegen



Die Mutter des weltberühmten Piloten Charles Lindbergh ist ihrem Sohn auch in der Luft eine gute Kameradin.



Der 107-jährige Zeno Ahls, der älteste Mann der Welt, hat kürzlich seine erste Reise im Flugzeug gemacht. Er hat sich über das Erlebnis im modernen Verkehrsmittel begeistert geäußert.